

Informatik

Bachelor of Science







Informatik

- 04 Was ist Informatik?
- 06 Was und wo arbeitet man mit einem Abschluss in Informatik?
- 08 Was solltest du für das Studium mitbringen?

Studium

- 10 Der Studiengang im Überblick
- 11 Wie ist das Studium aufgebaut?
- 12 Studienplan
- 16 Und nach dem Bachelor?

Bewerbung

- 18 Wie läuft die Bewerbung ab?
- 20 Dein Weg zu uns

Das KIT, die Fakultät und weitere hilfreiche Informationen

- 22 Das Karlsruher Institut für Technologie
- 24 Die KIT-Fakultät für Informatik
- 26 Information und Beratung



```

each: function(e, t, n) {
    var r, i = 0,
        o = e.length,
        a = M(e);
    if (n) {
        if (a) {
            for (; o > i; i++)
                if (r = t.apply(e[i], n), r === !
            ) else
                for (i in e)
                    if (r = t.apply(e[i], n), r === !
        ) else if (a) {
            for (; o > i; i++)
                if (r = t.call(e[i], i, e[i]), r ===
        ) else
            for (i in e)
                if (r = t.call(e[i], i, e[i]), r ===
    return e
},
trim: b && !b.call("\uffeff\u00a0") ? function(e)
    return null == e ? "" : b.call(e)
} : function(e) {
    return null == e ? "" : (e + "").replace(C, "
),
makeArray: function(e, t) {
    var n = t || [];
    return null != e && (M(Object(e)) ? x.merge(n
),
isArray: function(e, t, n) {
    var r;
    if (t) {
        if (m) return m.call(t, e, n);
        for (r = t.length, n = n ? 0 > n ? Math.m
            if (n in t && t[n] === e) return n
    }
}

```

Was ist Informatik?

Unter dem Begriff „Informatik“ versteht man die Wissenschaft von der systematischen Verarbeitung, Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung von Informationen mithilfe von Computern. Aufgrund ihres Ursprungs in der Mathematik sowie Elektro- und Informationstechnik, wird Informatik auch als Kofferwort aus „Informatik“ und „Mathematik“ bzw. „Automatik“ ausgegeben. Basierend auf soliden mathematischen Grundlagen besteht die Informatik aus den drei Disziplinen „Theoretische Informatik“, „Praktische Informatik“ und „Technische Informatik“. Die Theoretische Informatik bildet die theoretische Grundlage für die anderen beiden Teilgebiete. Sie liefert fundamentale Erkenntnisse über die Entscheidbarkeit und Berechenbarkeit von Problemen, für die Komplexität und für deren Modellierung in einem Computer. Die Praktische Informatik befasst sich mit der konkreten Umsetzung (Softwaretechnik, Betriebssysteme, etc.), die Technische Informatik mit den technischen Anforderungen an das Computersystem (z.B. Digitaltechnik). Anwendung findet die Informatik heutzutage in allen Lebensbereichen wie beispielsweise Handys, Online-Banking und Social Media.

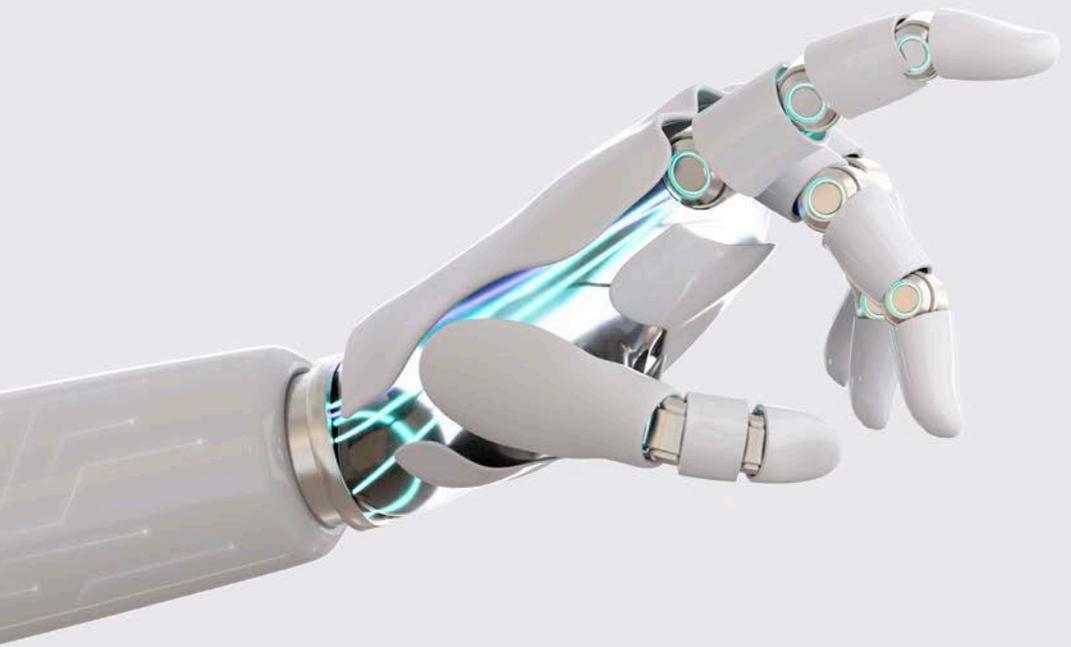
Was und wo arbeitet man mit einem Abschluss in Informatik?

Informatiksysteme sind heute Teil unserer alltäglichen Lebens- und Arbeitskultur und beeinflussen eine Vielzahl von Abläufen. Mit deinem Informatikabschluss hast du daher in zahlreichen Branchen und Arbeitsgebieten ausgezeichnete Berufsaussichten. Du arbeitest z.B. in der Software-Entwicklung, im Management, im Consulting oder der IT-Administration in vielfältigen Bereichen wie Medizin, Biotechnologie, Infrastruktur, Medien, Finanzwelt, u. v. a. Informatik und ihre Anwendungen sind zudem universell, sodass du national und international eine gefragte Fachkraft bist. Am KIT erwirbst du Grundlagenkenntnisse aus einem Ergänzungsfach (z. B. Physik, Wirtschaftswissenschaften, Maschinenbau),



was deine beruflichen Möglichkeiten zusätzlich erweitert. Mit dem Bachelorabschluss bist du nicht nur in Industrie, Beratungsunternehmen und im Dienstleistungssektor, sondern ggf. auch in deinem eigenen Unternehmen mit kreativen Geschäftsideen tätig. Meist wird nach dem Bachelor auch ein Masterstudium angestrebt, um vertiefte Fachkenntnisse und wissenschaftliche Fertigkeiten zu erhalten. Damit steht dir dann der Weg in die Forschung offen, wo du an innovativen Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit arbeiten kannst.





Was solltest du für das Studium mitbringen?

Ein Studium stellt dich vor viele fachliche und organisatorische Herausforderungen. Um dich während des Studiums immer wieder zu motivieren, brauchst du ein Interesse für mathematisch-logische Fragestellungen und natürlich auch für technische Innovationen. Aus fachlicher Sicht ist es gut, wenn du solide Mathekenntnisse und ein gutes Verständnis für naturwissenschaftliche Zusammenhänge mitbringst. Du musst kein Mathe-Ass sein, aber logisches Denken und die Bereitschaft, Dingen strukturiert auf den Grund zu gehen, sind wichtig. Falls du unsicher bist, ob deine schulische Vorbildung ausreicht, gibt es am KIT die Möglichkeit, in Vorkursen des MINT-Kolleg Versäumtes und Vergessenes nachzuholen. Außerdem ist vor der Bewerbung ein digitaler Selbsttest zur Studienorientierung verpflichtend.

Ein KIT-Studium ist durchaus anspruchsvoll und verlangt die Bereitschaft, viel Zeit ins Lernen zu investieren. Für die Übungsblätter und die Klausurvorbereitung brauchst du Konzentration, Beharrlichkeit und viel Disziplin. Die Studierenden am KIT arbeiten viel in Gruppen. Wer mit Teamarbeit gut zurecht kommt, hat es leichter in Studium und Beruf.

Informatikerinnen und Informatiker müssen Probleme lösen – sie brauchen also Kombinationsstärke in Verbindung mit Frustrationstoleranz (wenn es mal nicht läuft wie geplant). Wenn du also Spaß am Lösen kniffliger Probleme hast, bist du im Informatikstudium richtig.

Gute Englischkenntnisse sind nicht verpflichtend, aber von Vorteil. Denn Englisch ist die allgemeine Fachsprache der Naturwissenschaften und gerade im späteren Vertiefungsstudium steht dir Fachliteratur oftmals nur in englischer Sprache zur Verfügung. Das Schulenglisch eines deutschen Abiturs reicht aber allemal.

DER STUDIENGANG IM ÜBERBLICK

Studienabschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit:	6 Semester (Vollzeitstudium)
Leistungspunkte (ECTS):	180 Leistungspunkte
Unterrichtssprache:	Deutsch
Formale Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">» Hochschulzugangsberechtigung (HZB, z.B. Abitur oder gleichwertige, berufliche Qualifizierung)» Nachweis KIT-Selbsttest für Informatik» ggf. Nachweis Deutschkenntnisse Niveau C
Zulassungsbeschränkung:	ja / 443 Studienplätze
Hochschuleigenes Auswahlverfahren:	<ol style="list-style-type: none">1. Durchschnittsnote der HZB Wert 1 = max. 15 Punkte2. arithmetisches Mittel (Summe aller Punkte geteilt durch die Anzahl der Kurse) der Oberstufenkurse Mathematik, Informatik, bestbenotetes naturwissenschaftlich-technisches Fach Wert 2 = max. 15 Punkte3. außerschulische Leistungen (z.B. Beruf, Ehrenamt, etc.) Wert 3 = max. 15 Punkte <p>Berechnung der Ranglistenpunkte: (Wert 1)x2 + Wert 2):3 + Wert 3 = max. 20 Punkte</p>
Bewerbungsfrist:	15. Juli für das 1. Fachsemester

Wie ist das Studium aufgebaut?

Im Grundlagenstudium, das etwa zwei Drittel des Studiums umfasst, werden dir im Rahmen von Pflichtmodulen die Grundlagen aus den vier Disziplinen Mathematik, Praktische Informatik, Theoretische Informatik und Technische Informatik vermittelt. Damit wirst du auf den Wahlbereich bzw. das daran anschließende Masterstudium vorbereitet, in welchem ein hohes Maß an Wahlfreiheit und Wahlmöglichkeiten besteht. So ist es dir bereits im Wahlbereich des Bachelorstudiengangs möglich, dich in einem Fachgebiet zu vertiefen oder eher „in die Breite“ zu studieren und dir verschiedene Fachgebiete der Informatik anzuschauen. Um sicherzustellen, dass eine ausreichende Breite gegeben ist, sieht das Studium vor, dass mindestens ein sogenanntes „Stammmodul“ belegt wird. Hiervon hast du mehrere zur Auswahl. Sie beinhalten Veranstaltungen, die die Grundlagen für mögliche Vertiefungsbereiche vermitteln. Um dich frühzeitig an mögliche (berufliche) Anwendungsbereiche heranzuführen bietet das Studium ein verpflichtendes Ergänzungsfach, in welchem Module aus anderen Fachbereichen, u.a. Physik, Wirtschaftswissenschaften oder Mathematik belegt werden. Um wichtige Soft Skills zu erwerben, sind Proseminare und Praktika (am KIT) und zusätzliche überfachliche Qualifikationen vorgesehen. Eine genaue Beschreibung der Wahlmöglichkeiten findest du im Modulhandbuch. Abgerundet wird das Studium durch die Anfertigung einer Bachelorarbeit, die dir erste Schritte in Richtung Forschung erlaubt.

Im Studienplan findest du einen zeitlichen Überblick über die Pflichtmodule und Wahlfächer des Bachelorstudiengangs. Die Zahlen in Spalte 2 sind die Leistungspunkte (LP), die diesem Modul zugeordnet sind. Leistungspunkte bezeichnen den Arbeitsaufwand in Stunden, der benötigt wird, um diese Leistung zu erbringen (1 LP ~ 30 Arbeitsstunden, auf das Semester verteilt). Dazu gehören neben den Lehrveranstaltungen auch die eigenständige Lerntätigkeit und die Prüfung. Die dargestellte Verteilung der Lehrinhalte ist inhaltlich und von der Lernbelastung her am sinnvollsten. Man kann aber auch anders planen, z.B. eine Vorlesung des 2. Fachsemesters im 4. hören. Üblicherweise wird dir der Stoff im Rahmen von Vorlesungen vermittelt, die du mit allen anderen Studierenden der Informatik in einem großen Hörsaal hörst. Ergänzt werden die Grundlagenveranstaltungen meist durch Übungen und auch Tutorien, wo du in kleineren Gruppen Übungsblätter besprechen und fachliche Fragen klären kannst.

Neben den im Studienplan vorgegebenen Modulen kannst du auch zusätzliche Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 30 Leistungspunkten aus dem gesamten Angebot des KIT erbringen und diese im Zeugnis aufführen lassen.

Die Regelstudienzeit beträgt 6 Fachsemester, du kannst das Studium aber bei Bedarf auf bis zu 9 Fachsemester strecken.

Studienplan

1. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Höhere Mathematik I	9	X	X		
Lineare Algebra I	9	X	X		
Grundbegriffe der Informatik	6	X	X		
Programmieren	5	X	X		
Summe	29				

2. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Höhere Mathematik II	6	X	X		
Lineare Algebra II	5	X	X		
Algorithmen I	6	X	X		
Softwaretechnik I	6	X	X		
Digitaltechnik und Entwurfsverfahren	6	X	X		
Überfachliche Qualifikationen	2	X			X
Summe	31				

3. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Theoretische Grundlagen der Informatik	6	X	X		
Praxis der Softwareentwicklung	7			X	
Teamarbeit in der Softwareentwicklung	2			X	
Betriebssysteme	6	X	X		
Rechnerorganisation	6	X	X		
Wahrscheinlichkeitstheorie & Statistik	4,5	X	X		
Summe	31,5				

Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen findest du online im Modulhandbuch.

V: Vorlesung

P: Praktikum

■ Orientierungsprüfung

Ü: Übung, Tutorium

S: Seminar

4. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Kommunikation & Datenhaltung	8	X	X		
Informationssicherheit	5	X	X		
Numerische Mathematik	4,5	X	X		
Stammmodul	6	X		X	X
Wahlmodule	5	X	X		
Überfachliche Qualifikationen	2	X			X
Summe	30,5				

5. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Programmierparadigmen	6	X	X		
Grundlagen der künstlichen Intelligenz	5	X	X		
Wahlmodule	6	X			
Ergänzungsfachmodule	12	X	X		
Summe	29				

6. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Wahlmodule	5-14	X			
Ergänzungsfachmodule	0-9	X	X		
Bachelorarbeit	15				
Summe	29				

Der Studienplan hilft dir bei der Auswahl deiner Lehrveranstaltungen (Vorlesung, Übung, Praktikum, Seminar). Er zeigt dir, in welchem Semester du am besten die einzelnen Lehrveranstaltungen belegst. Außerdem kannst du sehen, welche Lehrveranstaltungen du absolvieren musst und an welchen Stellen du Wahlmöglichkeiten hast, z.B. durch sogenannte Wahlmodule, Vertiefungs- oder Schwerpunktfächer.

Wenn du dich genau an den Studienplan hältst, schaffst du deinen Abschluss in der Regelstudienzeit. Du musst dich allerdings nicht exakt daran halten, der Plan ist nur als Orientierungshilfe gedacht.

Orientierungsprüfung

Auch wenn der Studienplan eine bestimmte Reihenfolge nahelegt, ist die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Prüfungen meist individuell planbar. Eine Ausnahme bildet die sog. **Orientierungsprüfung** (kurz: O-Prüfung).

Diese ist keine zusätzliche Prüfung, sondern der Oberbegriff für eine Auswahl von Prüfungen des ersten Studienjahrs, die für den Studiengang als besonders wichtig erachtet wird. Wenn du diese Prüfungen (im Studienplan sind es die blau markierten) bis zum Ende deines dritten Fachsemesters bestanden hast, hast du deine Eignung für dein Studienfach bewiesen.

Damit du noch Zeit genug hast nicht bestandene Prüfungen zu wiederholen oder auch deine Studienwahl zu ändern, bist du angehalten an allen Prüfungen deines Studiengangs, die als O-Prüfung gelten, innerhalb der ersten zwei Semester erstmals teilzunehmen.

Mehr zum Thema Wiederholen von Prüfungen und weitere wichtige Regelungen findest du übrigens in der für dich geltenden **Studien- und Prüfungsordnung** deines Studiengangs, die zu kennen deshalb vom ersten Semester an äußerst lohnenswert ist!



MINT-Kolleg Baden-Württemberg

Das MINT-Kolleg am KIT unterstützt Studieninteressierte und Studierende in den ersten Fachsemestern mit einem zusätzlichen Lehrangebot in den MINT-Fächern. Sein Ziel ist es, die Vorkenntnisse von Studieninteressierten und Studierenden in den naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagenfächern so zu verbessern, dass sie gut an den Universitätsstoff anknüpfen und den Studienanfang erfolgreich bewältigen können.

Das MINT-Kolleg bietet eine Reihe von Kursen im Bereich der Studienvorbereitungs- und Studieneingangsphase an. Wer schon ab April Zeit hat, kann während des Sommersemesters vor Studienbeginn mit Gasthörerndenzustatus studienvorbereitende Kurse besuchen. Vor Studienbeginn gibt es darüber hinaus kompakte 2- bis 4-wöchige Vorkurse in Präsenz. Das Lehrangebot umfasst Mathematik, Informatik, Physik und Chemie. Unabhängig davon kannst du jederzeit die digitalen Online-Brückenkurse in Mathematik und Physik nutzen und so deine Fachkenntnisse vertiefen. Schau am besten auf der Webseite des MINT-Kollegs nach, welches Angebot für dich passt.

Für Studierende gibt es studienbegleitende Kurse in den wichtigsten Fächern der ersten Semester (v.a. Mathematik). Wenn du an diesen in einem gewissen Umfang teilnimmst, kannst du dir mit der Orientierungsprüfung mehr Zeit lassen. So kannst du deinen Studieneinstieg in deiner individuellen Geschwindigkeit gestalten.

MINT-Kolleg → www.mint-kolleg.kit.edu

Online Angebote → www.mint-kolleg.kit.edu/OnlineAngebote.php



Und nach dem Bachelor?

Der Bachelorabschluss ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss. Da aber Informatik ein forschungsorientierter Studiengang ist, hast du mit diesem Abschluss in der Regel das Bedürfnis, deine Kenntnisse zu vertiefen und setzt dein Studium im Master fort. Der Studiengang ist als konsekutiver Studiengang aufgebaut. Während du im Bachelor die Grundlagen erlernst, findet die eigentliche Vertiefung im anschließenden Masterstudium statt.

Dafür musst du dich wieder bewerben. Der Masterstudiengang Informatik setzt sich im Wesentlichen aus zwei Vertiefungsfächern, einem Wahlfach Informatik sowie einem Ergänzungsfach an einer anderen Fakultät zusammen. Die Studienstruktur ist sehr flexibel und erlaubt dir je nach Bedarf den Umfang der Vertiefungsfächer und dem Wahlfach festzulegen. Damit kannst du dein Studium stark nach deiner späteren beruflichen Ausrichtung gestalten.

Wenn du Abwechslung suchst, kannst du dich auch an anderen Universitäten oder in verwandten Masterstudiengängen bewerben. Nach dem Masterabschluss hast du die Möglichkeit einer Promotion am KIT oder einer anderen Universität.

Falls du der Theorie müde bist, kannst du statt eines Masterstudiums den Berufseinstieg wählen. Der Career Service des KIT sammelt Job- und Praktikumsangebote und unterstützt dich bei der Erstellung deiner Bewerbungsmappe. Auch die Fachschaft hat manchmal gute Tipps für den Berufseinstieg. Oft werden Berufserfahrung oder ein Masterabschluss verlangt. Eine vorherige Werkstudierendentätigkeit oder ein Praktikum sind daher hilfreich. Viele Studierende wählen nach ihrem Abschluss den Weg in die Selbstständigkeit. Wenn dich dieser Weg interessiert, hilft dir unsere Gründerschmiede bei der Entwicklung und Umsetzung deiner Geschäftsidee.





Wie läuft die Bewerbung ab?

Formale Voraussetzungen

Wenn du eine **deutsche oder andere EU-Staatsangehörigkeit** oder eine **Nicht-EU-Staatsangehörigkeit und eine deutsche Hochschulreife** hast, musst du eine der folgenden Qualifikationen vorweisen können:

- » Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- » (einschlägige) Fachgebundene Hochschulreife (nicht Fachhochschulreife)
- » Deltaprüfung der Universität Mannheim (mit einer Fachhochschulreife)

Weitere Möglichkeiten siehe §58 Landeshochschulgesetz.

Bewirbst du dich mit **deutscher Staatsangehörigkeit und einem ausländischen Schulabschluss**, musst du dir beim zuständigen Regierungspräsidium die Gleichwertigkeit deines Abschlusses mit dem deutschen Abitur bescheinigen lassen. Weitere Informationen erhältst du bei der Zentralen Studienberatung.

Besitzt du eine **Staatsangehörigkeit aus einem Nicht-EU-Staat**, ist es möglich, dass du zusätzlich zu deinem Schulabschlusszeugnis noch eine **Hochschulaufnahmeprüfung** und / oder ein **erfolgreiches Studienjahr im Heimatland** und / oder die **deutsche Feststellungsprüfung** nachweisen musst, um in Deutschland ein Bachelorstudium aufnehmen zu dürfen.

In Sachen **Sprachkenntnisse** gilt für alle ausländischen Staatsangehörigen außerdem: Für die Bewerbung brauchst du mindestens eine Teilnahmebescheinigung für einen Deutschkurs auf B1-Niveau, während du bei der Immatrikulation (= Einschreibung) die DSH2 oder eines der anerkannten Äquivalente vorlegen können musst. Weitere Informationen und Beratung erhältst du beim International Students Office.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt über das Bewerbungsportal des KIT. Bitte beachte, dass ein Bachelorstudium am KIT immer nur zum Wintersemester aufgenommen werden kann. Die Bewerbungsphase hierfür beginnt in der Regel Mitte Mai und endet für zulassungsbeschränkte Studiengänge wie Informatik am 15. Juli.

Für die Bewerbung musst du zunächst vor Allem deine Hochschulzugangsberechtigung (Abiturzeugnis) hochladen. Falls du weitere Dokumente benötigst, informiert dich das Bewerbungsportal darüber.

Zum Bewerbungsportal → www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-informatik.php

Zulassung

Bei zulassungsbeschränkten Studiengängen ist die Anzahl der Studienplätze begrenzt. Für Informatik liegt der Numerus Clausus (NC) derzeit bei 443 Studienplätzen. Sollte es zu viele Bewerbungen geben, wirst du am hochschuleigenen Auswahlverfahren für den Studiengang teilnehmen müssen, bevor du eine Zulassung bekommen kannst.

Der Studiengang Informatik nimmt am dialogorientierten Serviceverfahren (kurz DoSV) der Stiftung für Hochschulzulassung ([hochschulstart.de](https://www.hochschulstart.de)) teil. Wichtige Informationen zum Ablauf des Serviceverfahrens und welche Fristen du während des Zulassungsverfahrens beachten solltest, findest du in unserem DoSV-Flyer → www.sle.kit.edu/dosv.

Nach einer erfolgreichen Zulassung wird dir im Bewerbungsportal des KIT der Zulassungsbescheid zum Download bereitgestellt. Im Zulassungsbescheid findest du auch die Modalitäten der Immatrikulation und insbesondere die Frist dafür. Kannst du nicht zugelassen werden, findest du nach Ende des Zulassungsverfahrens im Bewerbungsportal einen Ablehnungsbescheid.

Immatrikulation

Um in den Studiengang eingeschrieben werden zu können, musst du im Portal die Immatrikulation beantragen. Danach wirst du aufgefordert weitere Dokumente, wie zum Beispiel den Nachweis des Studienorientierungsverfahrens, hochzuladen. Nun kannst du auch über das Bewerbungsportal die Zahlung deines Semesterbeitrages veranlassen. Bitte beachte, dass du diese Schritte innerhalb der im Zulassungsbescheid genannten Immatrikulationsfrist durchführst.

Studienkosten

Mit **deutscher oder EU-Staatsangehörigkeit oder an einer deutschen Schule erworbenen Hochschulreife**, kostet dich dein Bachelorstudium am KIT (sofern es kein Zweistudium ist) aktuell rund 200€ pro Semester. Die Zahlung des Semesterbeitrags ist Voraussetzung für deine Immatrikulation am KIT und wird vor Beginn jedes weiteren Semesters im Zusammenhang mit deiner Rückmeldung erneut fällig.

Studierst du am KIT und hast **keine EU-Staatsangehörigkeit**, zahlst du zusätzlich eine Studiengebühr von 1500 € pro Semester.

KIT-Card

Alle Studierenden des KIT erhalten nach der Immatrikulation eine KIT-Card. Diese musst du z.B. als **Ausweis zu Prüfungen** mitbringen, darüber hinaus dient sie dir aber auch als **Schlüssel** (z.B. im Rechenzentrum SCC, in der Bibliothek sowie in verschiedenen Instituten). Sie dient dir außerdem als **Geldbörse** (in der Mensa und den Cafeterien des Studierendenwerks) und als **Bibliotheksausweis** sowie zu bestimmten Tageszeiten auch als **Fahrkarte** im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV).

Zugangsvoraussetzungen

Kläre, ob du die Voraussetzungen für ein Universitätsstudium erfüllst (z.B. allgemeine Hochschulreife)

Zulassung

Warte bis du zugelassen wirst. Behalte dafür das Bewerbungsportal im Auge. Der Zulassungsbescheid wird dir dort zum Download zur Verfügung gestellt.

1

2

3

4

Studienorientierung

Finde heraus, welcher Studiengang zu dir passt. Die ZSB bietet dir hierbei Unterstützung in Form von Beratungen, Informationsveranstaltungen und Workshops an.

Bewerbung

Bewirb dich für den Studiengang über das Bewerbungsportal des KIT und achte darauf, dass du die für die Bewerbung notwendigen Unterlagen fristgerecht hochlädst.

O-Phase

Vor dem Studienbeginn findet für alle neuen Studierenden die sogenannte O-Phase statt. Die Einladung dazu erhältst du von der Fachschaft per Email.
TIPP: nimm unbedingt daran teil!

Immatrikulation

Beantrage im Bewerbungsportal die Immatrikulation, lade die noch fehlenden Dokumente hoch und bezahle den Semesterbeitrag.

5

6

7

8

Vorkurs

Zur Vorbereitung auf dein Studium bieten dir das MINT-Kolleg und die Fakultäten Vorkurse in Mathe, Physik und co. an:
www.mint-kolleg.kit.edu

Studienbeginn

Wann die Vorlesungen beginnen, erfährst du entweder während der O-Phase oder unter
www.sle.kit.edu/imstudium/termine-fristen.php

Das Karlsruher Institut für Technologie

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) entstand im Jahr 2009 durch den Zusammenschluss der Universität Karlsruhe (TH) mit dem Forschungszentrum Karlsruhe. Als Kombination von Landesuniversität und nationalem Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft ist es bundesweit einmalig. Mit rund 10.000 Mitarbeitenden und über 22.000 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Wo schon Carl Benz studierte und Heinrich Hertz forschte, entstehen auch heute immer wieder neue Erkenntnisse und innovative Lösungen. Jährlich werden über 100 Erfindungen gemeldet und 50 bis 80 Patente. Kernthemen in Lehre und Forschung sind Mobilität, Materialien, Energie, Klima/Umwelt und Daten/Prozesse.

Das Studium am KIT ist in besonderem Maße wissenschaftlich ausgerichtet und forschungsorientiert. Wer sich für einen Bachelorstudiengang am KIT entscheidet, strebt in der Regel auch einen Masterabschluss an. Zur Auswahl stehen über 40 Bachelorstudiengänge und mehr als 50 Masterstudiengänge in den Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts-, und Geisteswissenschaften. Die meisten Studierenden sind in den Ingenieurwissenschaften eingeschrieben. Durch ein breit angelegtes Grundlagenstudium ist eine Vielzahl von Spezialisierungen möglich.



Aufgrund der weltweiten Vernetzung des KIT können Studienaufenthalte an Partnerhochschulen im Ausland leicht organisiert werden. Zum Teil bestehen Doppelabschlussprogramme, z.B. mit Hochschulen in China und Frankreich. Auch ein Berufspraktikum im Ausland ist möglich. Bei der Vermittlung helfen studentische Initiativen.

Während im Campus Nord vorwiegend Großforschungsprojekte ihren Standort haben, ist der Campus Süd, der Universitätscampus in der Karlsruher Innenstadt, der hauptsächliche Ort der Lehre. Hier spielt sich das studentische Leben ab, das nicht nur durch Lernen, sondern auch durch Teilnahme an Hochschulsport, kulturellen Aktivitäten (Chor, Big Band u.a.) sowie Hochschulgruppen verschiedenster inhaltlicher Ausrichtungen, vom Debattierclub bis zum Rennwagenbau, geprägt ist.







Die KIT-Fakultät für Informatik

Gegründet im Jahr 1972 ist die KIT-Fakultät für Informatik die älteste in Deutschland. Mit ihren 8 Instituten, 38 Professuren und ca. 300 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfasst das Lehrangebot mehr als 250 verschiedene Lehrveranstaltungen. Getreu dem Motto Lehre folgt Forschung zeichnet sich die Lehre der Fakultät durch ihre Forschungsnähe und sehr umfangreichen Wahl- und Vertiefungsmöglichkeiten aus. Dies spiegelt sich seit vielen Jahren in (internationalen) Hochschulrankings wider. Der Studiengang Informatik ist mit gut 2.700 Studierenden der größte an der Fakultät angebotene Studiengang. Zusammen mit den ca. 650 Studierenden der Wirtschaftsinformatik und knapp 60 Studierenden des Teilstudiengangs Informatik für das gymnasiale Lehramt ist die KIT-Fakultät die drittgrößte der 11 Fakultäten des KIT. Der Studienabschluss in Informatik führt zu hervorragenden Berufsaussichten weltweit – dies sowohl in Wirtschaft als auch Industrie.

Information und Beratung

Wenn du allgemeine Fragen zum Studiengang, zum Studium am KIT, zu deiner Studienentscheidung, zu Bewerbung und Zulassung und zu Studieren mit Kind hast, ist die Zentrale Studienberatung (ZSB) die richtige Anlaufstelle.

Bei fachspezifischen Detailfragen zum Studiengang kannst du dich an die Fachstudienberatung (ISS) wenden.

Der Studierendenservice ist die erste Anlaufstelle, wenn du Fragen zum Bewerbungsprozess, zur Immatrikulation oder sonstige Fragen zu deiner laufenden Bewerbung hast.

Möchtest du dir Leistungen und Prüfungen anerkennen lassen, z.B. bei einem Studiengangs- oder Hochschulwechsel, dann wendest du dich an den Informatik Studiengangservice (ISS).

Die Fachschaft ist deine studentische Vertretung nicht nur an der Fakultät, sondern an der gesamten Universität.

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44930
info@zsb.kit.edu
www.zsb.kit.edu

Fachstudienberatung

Informatik Studiengangservice (ISS)
Am Fasanengarten 5
Gebäude 50.34
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44031
beratung-informatik@informatik.kit.edu
www.informatik.kit.edu/iss.php

Studierendenservice

Englerstraße 13
Gebäude 10.12
76131 Karlsruhe
0721 - 608 82222
[www.sle.kit.edu/wirueberuns/
studierendenservice.php](http://www.sle.kit.edu/wirueberuns/studierendenservice.php)

Fachstudienberatung

Informatik Studiengangservice (ISS)
Am Fasanengarten 5
Gebäude 50.34
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44031
beratung-informatik@informatik.kit.edu
www.informatik.kit.edu/iss.php

Fachschaft Mathematik/Informatik

Am Fasanengarten 5
Gebäude 50.34
76131 Karlsruhe
0721 - 608 43974
info@fsmi.uni-karlsruhe.de
www.fsmi.uni-karlsruhe.de

Du kommst aus dem Ausland oder möchtest eine Zeitlang im Ausland studieren? Dann ist das International Students Office die erste Anlaufstelle für dich.

International Students Office (IStO)

Adenauerring 2
Gebäude 50.20
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44911
student@intl.kit.edu
www.intl.kit.edu/istudent

Deine Ansprechpartnerin für Studieren mit Behinderung, chronischer Krankheit oder Teilleistungsstörung.

Angelika Scherwitz-Gallegos

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44860
angelika.scherwitz@kit.edu
www.studiumundbehinderung.kit.edu

Du hast Fragen zu BAföG, Wohnangebots- und Wohnheimsuche, Kinderbetreuung und vieles mehr?

Studierendenwerk Karlsruhe

Studentenhaus
Adenauerring
76131 Karlsruhe
0721 - 69090
www.sw-ka.de

Impressum

Herausgeber: Karlsruher Institut für Technologie, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe
Redaktion: Dr. Regine Endsuleit (ZSB) in Zusammenarbeit mit der KIT-Fakultät für Informatik
Auskunft: info@zsb.kit.edu
Stand: Februar 2025

Die Informationen in dieser Broschüre waren gültig zum Zeitpunkt der Drucklegung. Bis zur nächsten Bewerbungsperiode können sich Studienverlauf, Studienpläne oder Fristen ändern. Die aktuell gültige Zulassungssatzung und Prüfungsordnung sind zu finden unter www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-informatik.php.

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Engelbert-Arnold-Straße 2

76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 608 44930

Fax: 0721 - 608 44902

E-Mail: info@zsb.kit.edu

www.zsb.kit.edu

Herausgegeben von

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Präsident Professor Dr. Jan S. Hesthaven

Kaiserstraße 12

76131 Karlsruhe

www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2025